



Erklärung der Mitgliedschaft

Refugee Law Clinic Freiburg e.V.
Postfach 0543
79005 Freiburg i.Br.
www.rlc-freiburg.org
info@freiburg.org

Mitglieder-Nr.: _____

Hiermit erkläre ich meinen **Beitritt** in die Refugee Law Clinic Freiburg e.V. (Nachfolgend RLCF)

Persönliche Angaben	<i>Wir bitten um deutliche und leserliche Schrift!</i>
Name; Vorname	_____
Straße, Nr.	_____
PLZ, Ort	_____
Fremdsprachen	_____
Handy _____	E-Mail _____

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die RLCF (Gläubiger-ID: DE56ZZZ00001851079), Zahlungen in Höhe von **einem Euro im Monat** halbjährlich jeweils am 01.04. und 01.10. von meinem Konto per Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der RLCF auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name; Vorname (Kontoinhaber)	_____
IBAN	_____
BIC	_____
Kreditinstitut	_____

Datenschutzhinweis:

1. Wer verarbeitet ihre Daten?

Die RLCF informiert Sie im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft in der RLCF, sowie über Ihre Rechte nach dem Datenschutzrecht. Wir sind **Verantwortliche** für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 4 Nr. 7 DS-GVO). Wenn Sie Fragen oder Sorgen wegen der Verarbeitung Ihrer Daten haben, sprechen Sie uns an!

2. Welche Daten erheben wir von wem und für welchen Zweck?

Für die Mitgliederverwaltung in der RLCF bitten wir Sie um folgende **personenbezogenen Daten**:

- Ihr Vor- und Nachname; Ihre vollständige Postanschrift, Telefonnummer, E-Mail- Adresse; Ihre Sprachkenntnisse;
- Zahlungsart sowie die zur Durchführung der Zahlung erforderlichen Bankdaten;
- Sonstige Informationen, wenn und soweit sie zur Erfüllung des Vereinszweckes erforderlich sind oder im Zusammenhang mit der Tätigkeit des Mitgliedes im Verein stehen (etwa Vorstandsmitgliedschaft, Beratungstätigkeit).

Die Mitgliedschaft kann nur erworben werden, wenn in die Erfassung der für die Mitgliedschaft erforderlichen persönlichen Daten eingewilligt wird. Wir erheben diese Daten **bei Ihnen**. Wir erheben, speichern und verarbeiten diese Daten, um Sie **identifizieren, kontaktieren und während Ihrer Mitgliedschaft betreuen zu können**, und zwar im Rahmen der mitgliederschaflichen Vertragsbeziehung (Art. 6 Ansatz 1 Satz 1 lit. b DS-GVO). Jedem Mitglied des Vereins wird dabei eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Die Datenverarbeitung kann auch dazu dienen, Haftungsansprüche abzuwickeln, die Sie gegen uns erheben, dann auf Basis von berechtigtem Interesse (Art. 6 Absatz 1 Satz 1 lit. f DS-GVO). Die personenbezogenen Daten werden hierbei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Sonstige Informationen zu den Mitgliedern werden vom Verein grundsätzlich nur verarbeitet oder genutzt, wenn sie der Förderung des Vereinszwecks nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung oder Nutzung entgegenstehen würde. Automatisierte Entscheidungsfindung insbesondere Profiling (Art. 22 DS-GVO) gibt es bei uns nicht.

3. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten beim Vereinsaustritt bzw. mit Beendigung der Mitgliedschaft aus der Mitgliedsverwaltung gelöscht. Falls gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen, löschen wir die Daten erst, wenn diese Fristen abgelaufen sind. Wir prüfen regelmäßig zum Ende eines jeden Kalenderjahres, ob es erforderlich ist, Ihre Daten weiter zu speichern. Entsprechende Daten werden etwa gemäß den steuerrechtlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahren ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt. Wir können im begründeten Einzelfall Daten, die wir für eine Beweisführung brauchen, bis zu 10 Jahre aufbewahren, wenn wir annehmen dürfen, dass Sie Haftungsansprüche gegen uns geltend machen wollen.

4. An wen übermitteln wir die Daten?

Nur Mitglieder der RLCF, die eine besondere Funktion ausüben, für welche die Kenntnis bestimmter Mitgliedsdaten erforderlich ist, wie etwa zur Mitgliederverwaltung, haben Zugriff auf die genannten Daten. Alle Mitglieder sind ihrerseits verpflichtet, Ihre Daten entsprechend den anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu verarbeiten. Soweit gesetzlich zulässig geben wir Ihre personenbezogenen Daten zur Mitgliederverwaltung an einen gesicherten und nur von den vorgenannten Mitgliedern einsehbaren Cloud-Computing-Dienst sowie an einen Webhoster für ein Mailsystem weiter. Wir planen keine Übermittlung Ihrer Daten in Drittländer außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums.

4. Welche Rechte haben Sie?

Sie können bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte ausüben:

- **Recht auf Widerruf** der Einwilligung (Art. 7 Absatz 3 DS-GVO). In diesem Fall werden Ihre personenbezogenen Daten gesperrt und nicht länger zu diesen Zwecken verarbeitet.
- **Recht auf Auskunft** über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogene Daten gemäß Art. 15 DS-GVO; Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, die geplante Speicherdauer und die Herkunft Ihrer Daten verlangen, sofern diese nicht direkt bei Ihnen erhoben wurden.
- **Recht auf Berichtigung** unrichtiger oder auf Vervollständigung unvollständiger Daten gemäß Art. 16 DS-GVO;
- **Recht auf Löschung** Ihrer bei uns gespeicherten Daten gemäß Art. 17 DS-GVO, soweit keine gesetzlichen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen oder anderen gesetzlichen Pflichten bzw. Rechte zur weiteren Speicherung einzuhalten sind.
- **Recht auf Einschränkung** der Verarbeitung Ihrer Daten gemäß Art. 18 DS-GVO, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen, soweit der RLCF die Daten nicht mehr benötigt, Sie jedoch diese zur Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder wenn Sie gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben
- **Recht auf Datenübertragung** gemäß Art. 20 DS-GVO, d. h. das Recht, von Ihnen zur Verfügung gestellte und bei uns über Sie gespeicherte Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format übertragen zu bekommen oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Es genügt jeweils eine formlose Mitteilung (Mail) an: info@rlc-freiburg.org

Sie können sich außerdem bei einer Aufsichtsbehörde **beschweren**, wenn Sie denken, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten gegen die DS-GVO verstoßen (Art. 77 DS-GVO).

Ihre **Beschwerde** nimmt etwa der *Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de* entgegen.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____